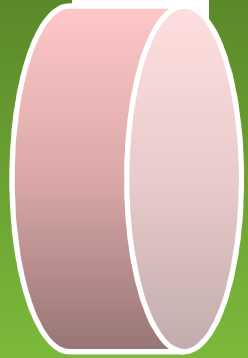


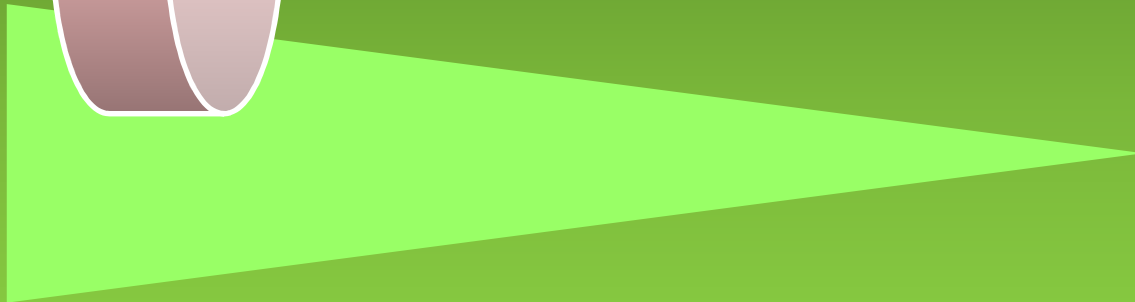
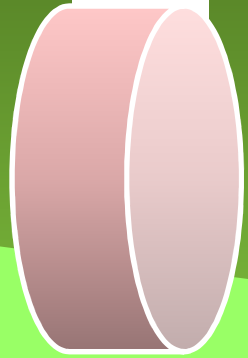
Salbung Davids

2014 03 30, A, Vierter Fastensonntag
Erste Lesung aus dem ersten Buch Samuel, 1 Sam 16,1b.6-7.10-13b

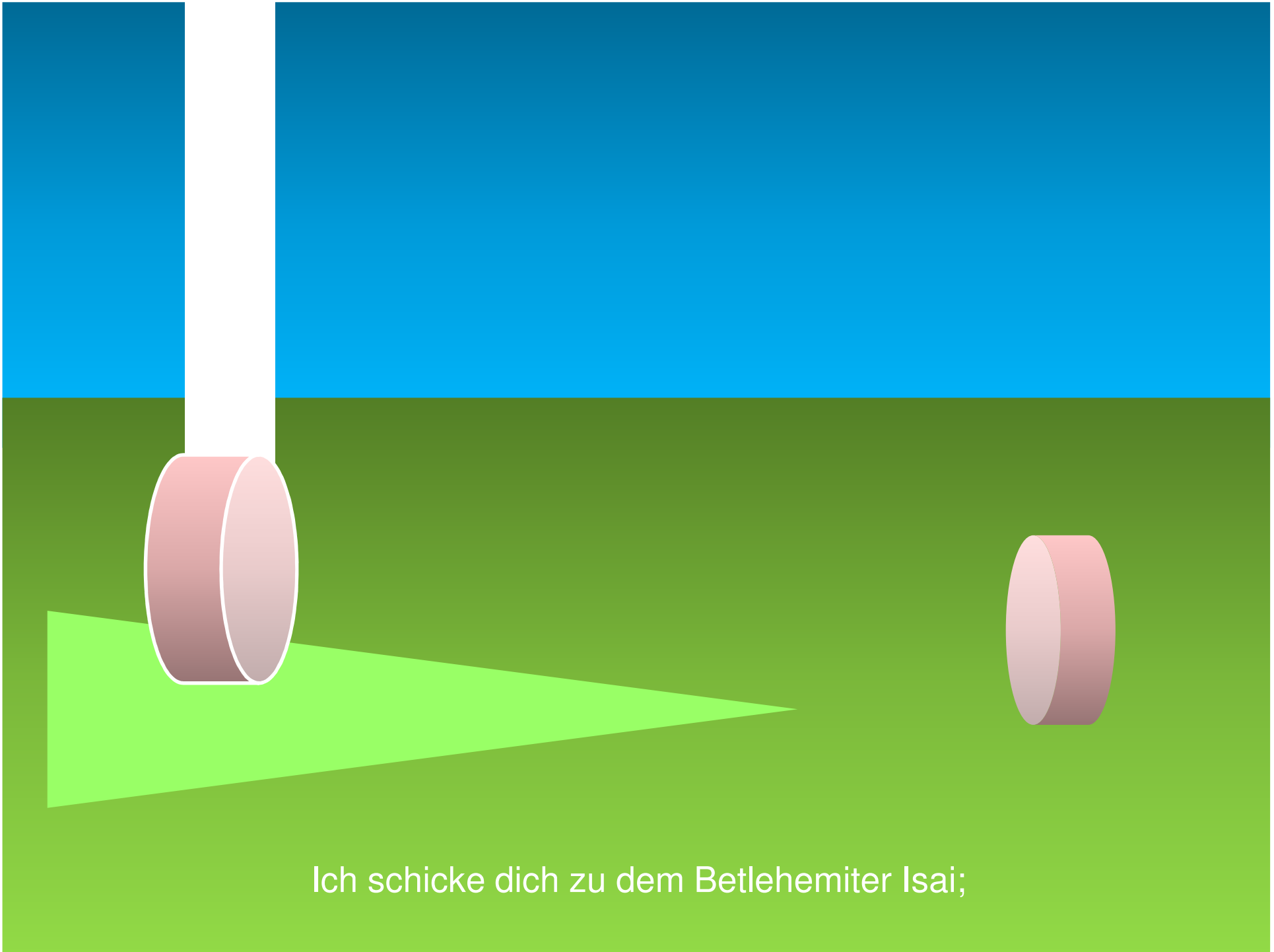
<http://www.liturgie.de/wortgottesfeier/index.php?datei=lesungen2014-03-30>
www.legalvisualization.com, → *Visualization/Religion/Evangelien und Lesungen*



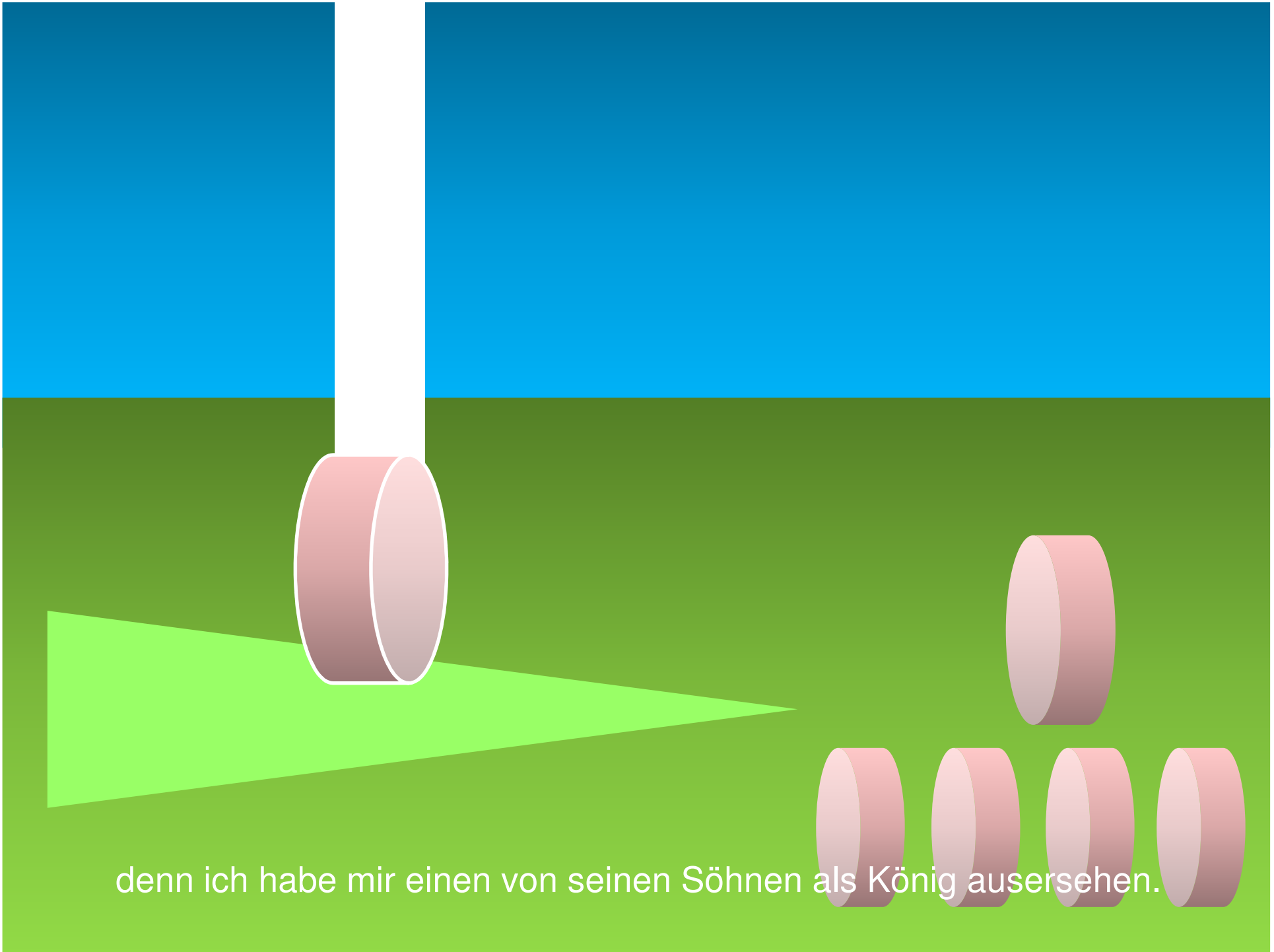
In jenen Tagen sprach der Herr zu Samuel:



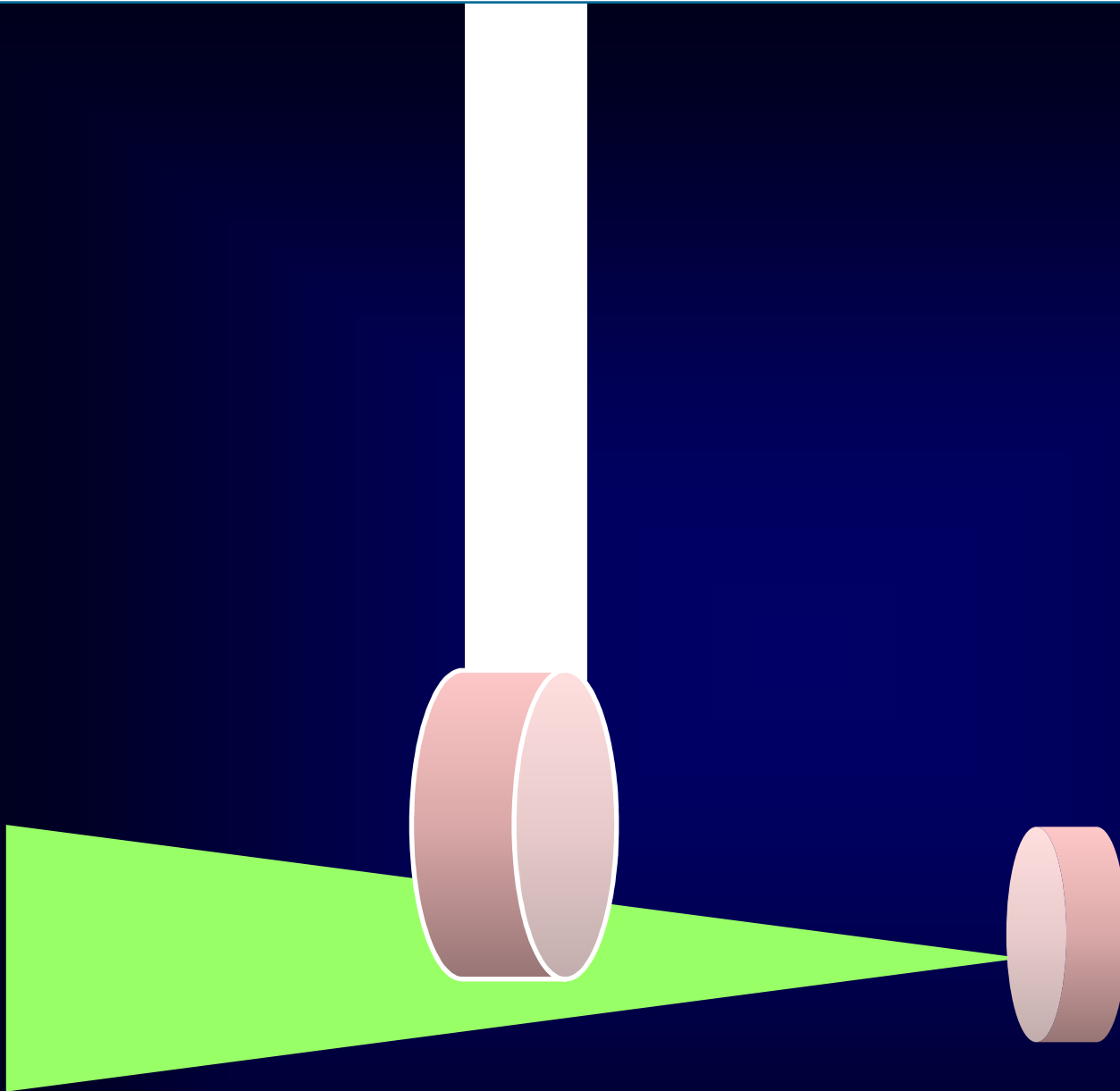
Fülle dein Horn mit Öl, und mach dich auf den Weg!



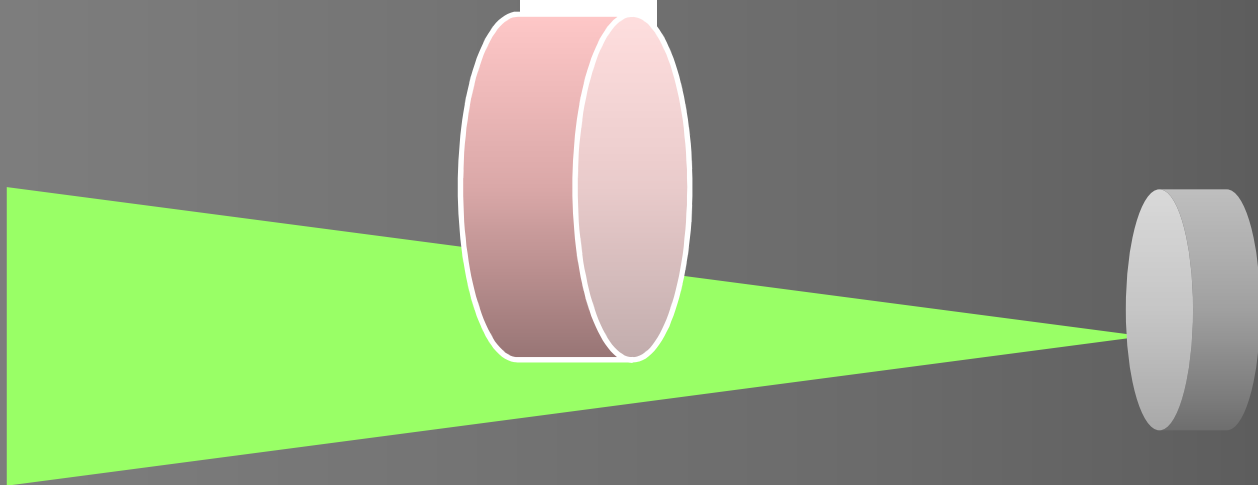
Ich schicke dich zu dem Betlehemiter Isai;



denn ich habe mir einen von seinen Söhnen als König ausersehen.



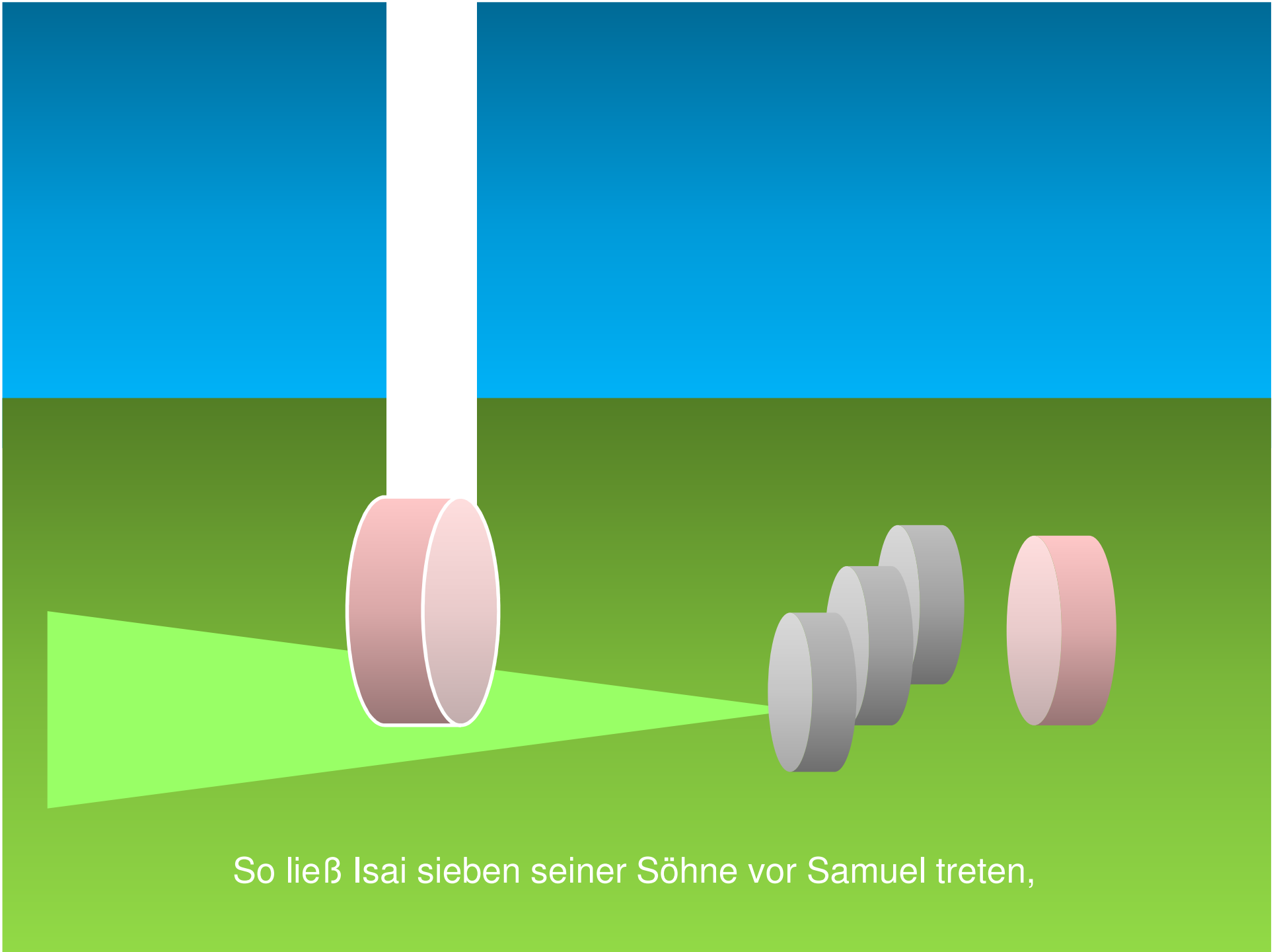
Als Samuel den Eliab sah, dachte er: Gewiss steht nun vor dem Herrn sein Gesalbter.



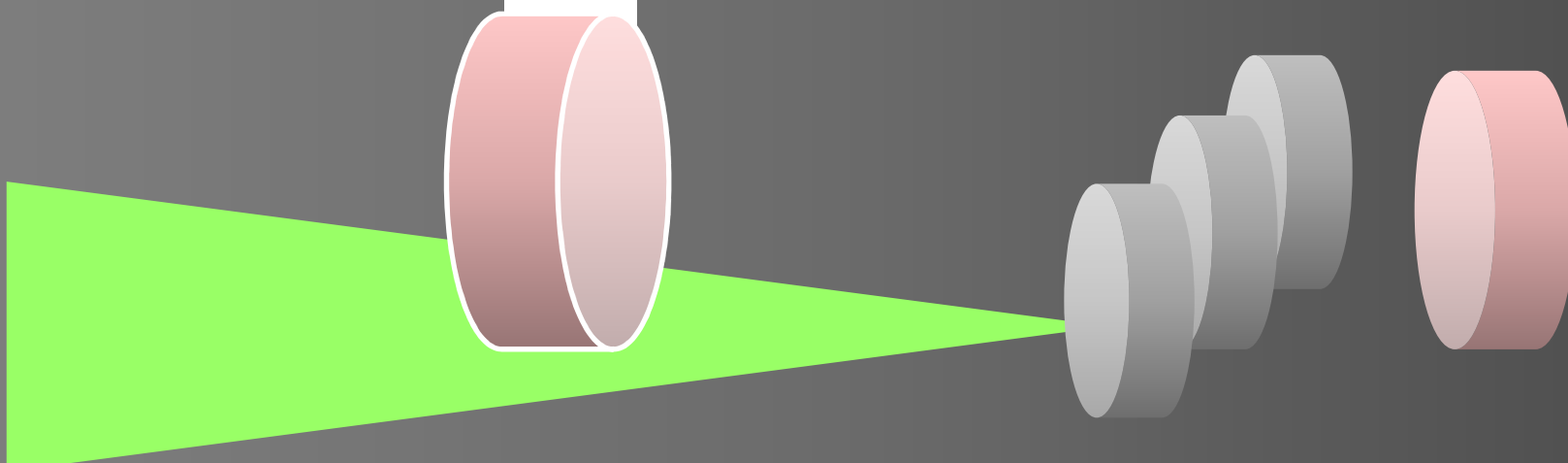
Der Herr aber sagte zu Samuel: Sieh nicht auf sein Aussehen und seine stattliche Gestalt, denn ich habe ihn verworfen;



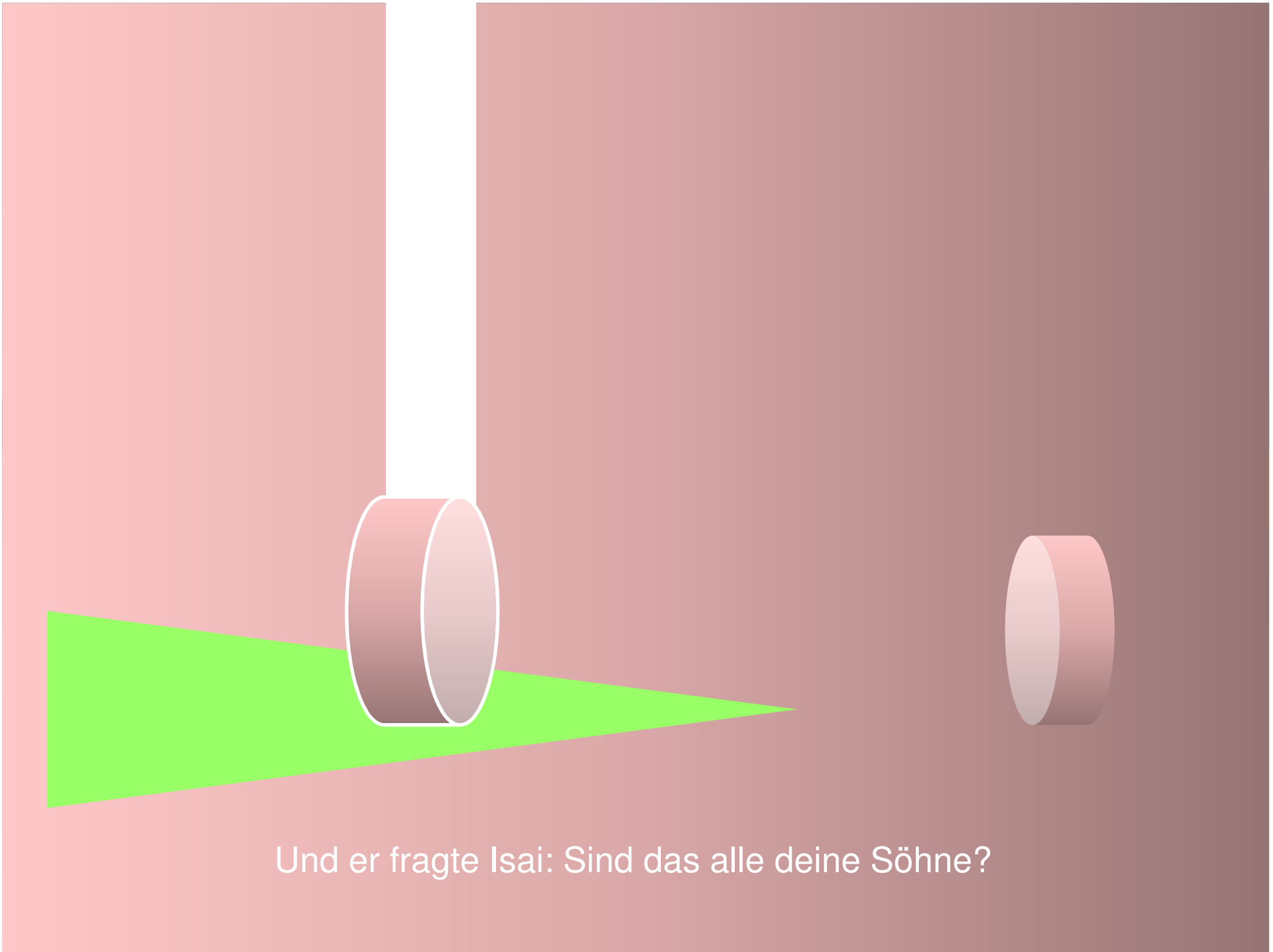
Gott sieht nämlich nicht auf das, worauf der Mensch sieht. Der Mensch sieht, was vor den Augen ist, der Herr aber sieht das Herz.



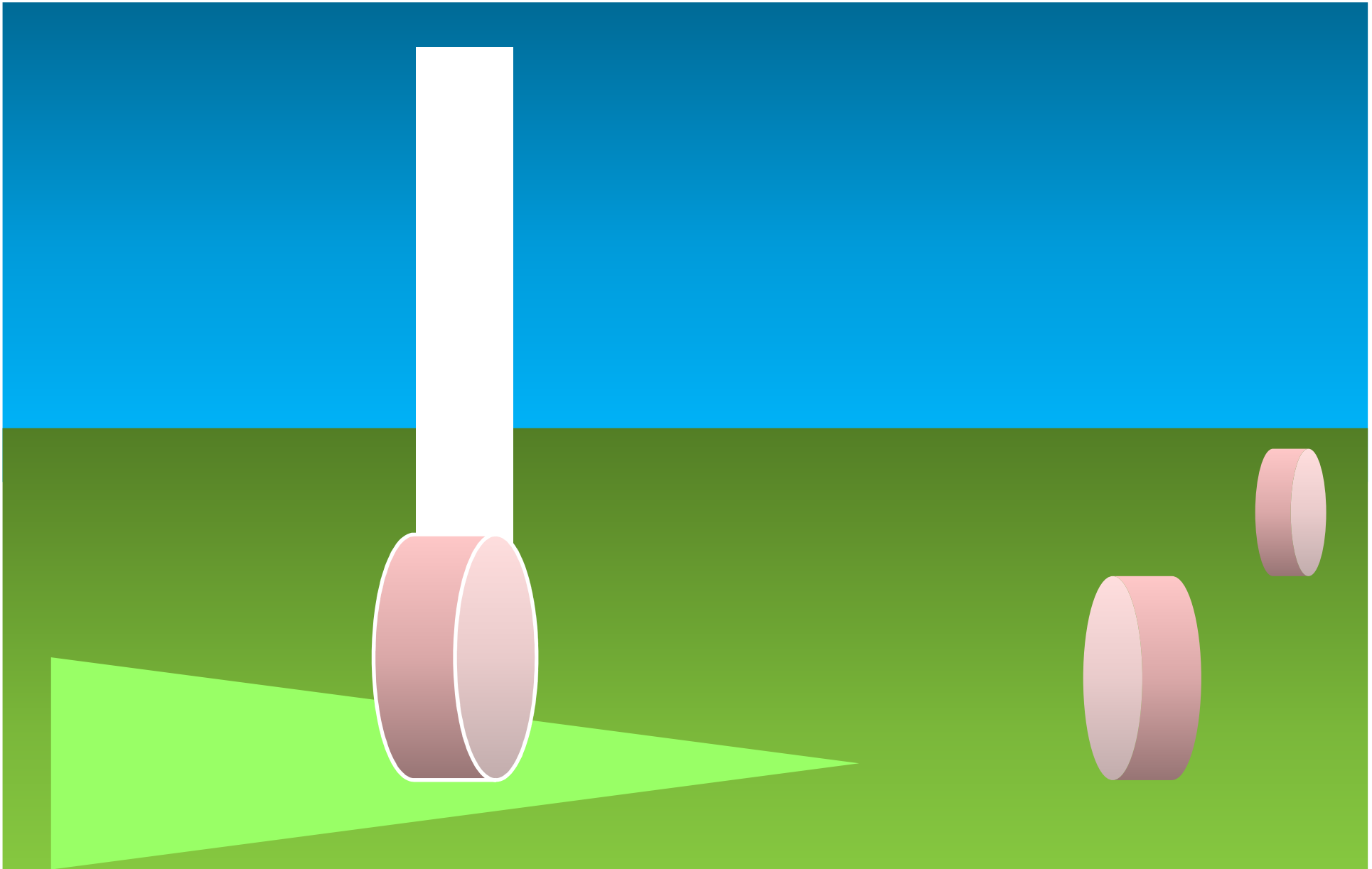
So ließ Isai sieben seiner Söhne vor Samuel treten,



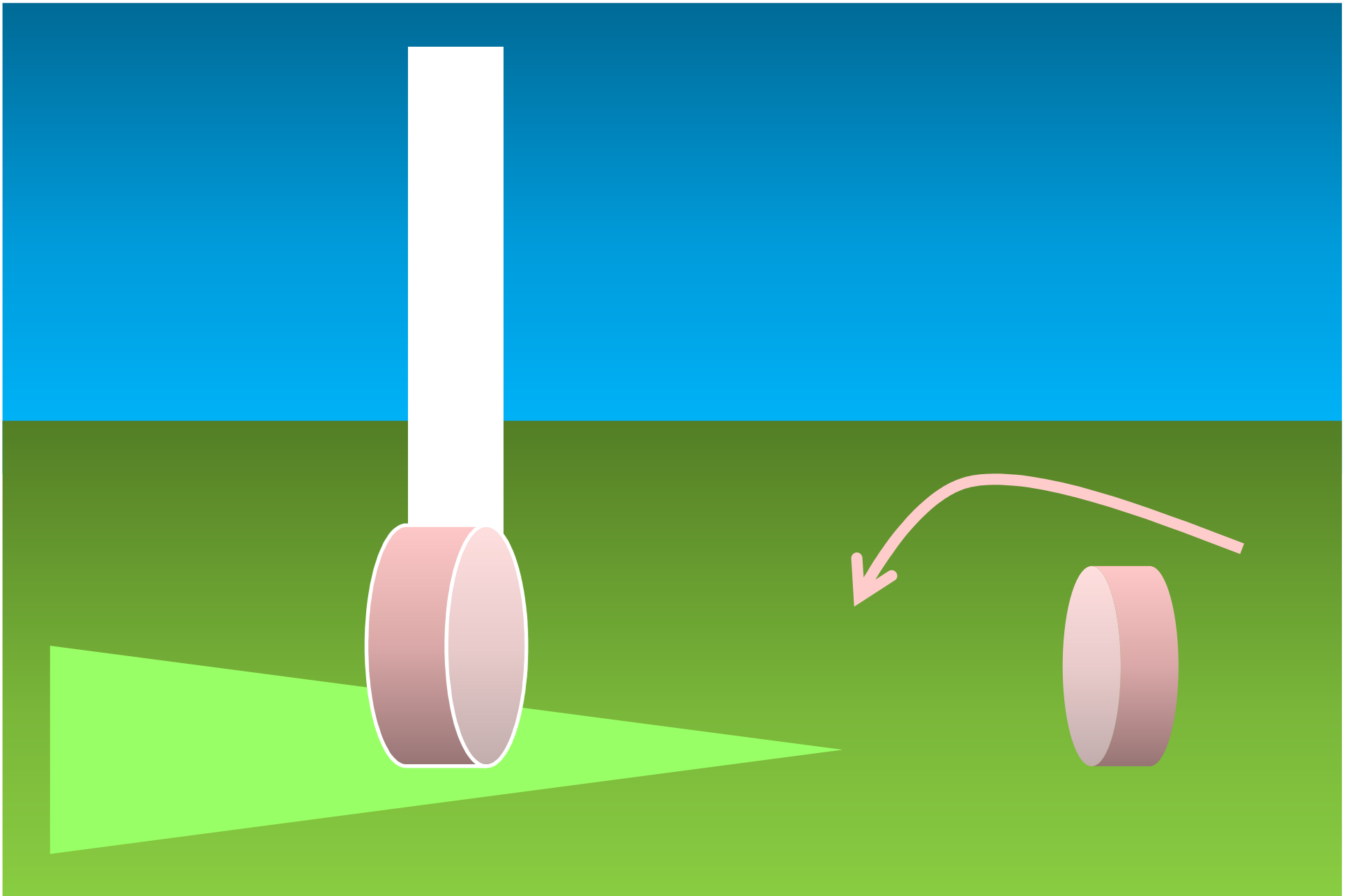
aber Samuel sagte zu Isai: Diese hat der Herr nicht erwählt.



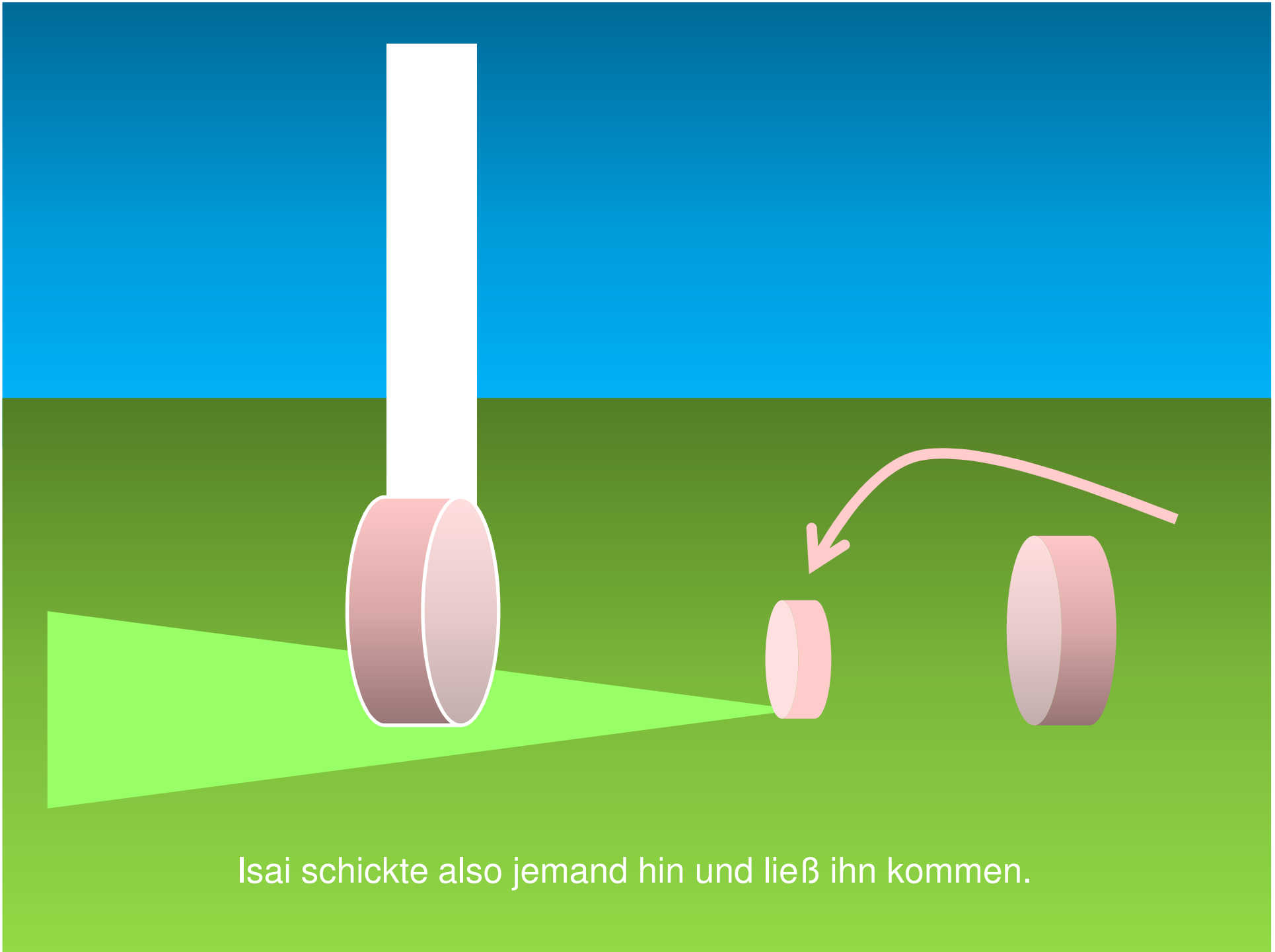
Und er fragte Isai: Sind das alle deine Söhne?



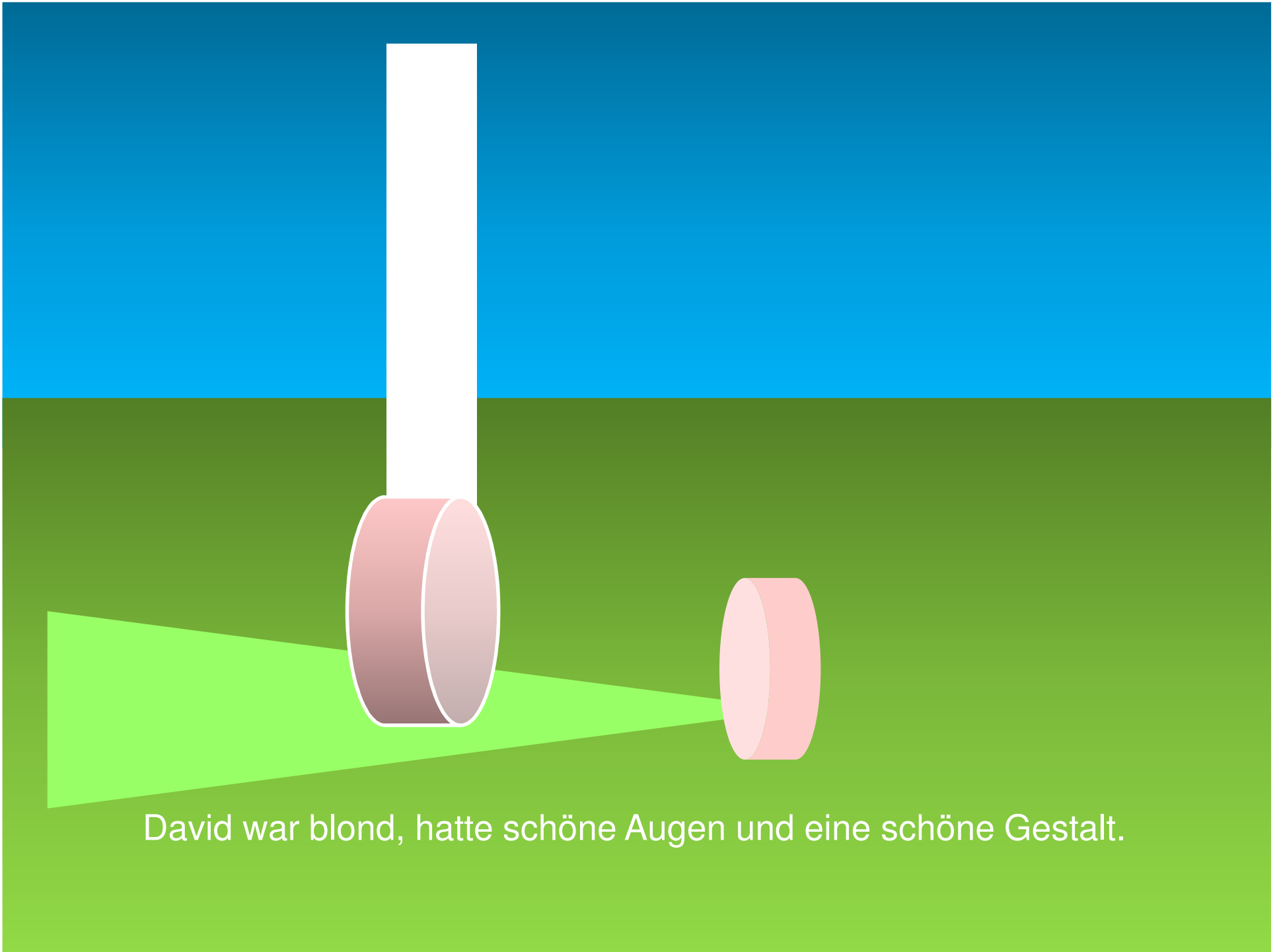
Er antwortete: Der jüngste fehlt noch, aber der hütet gerade die Schafe.



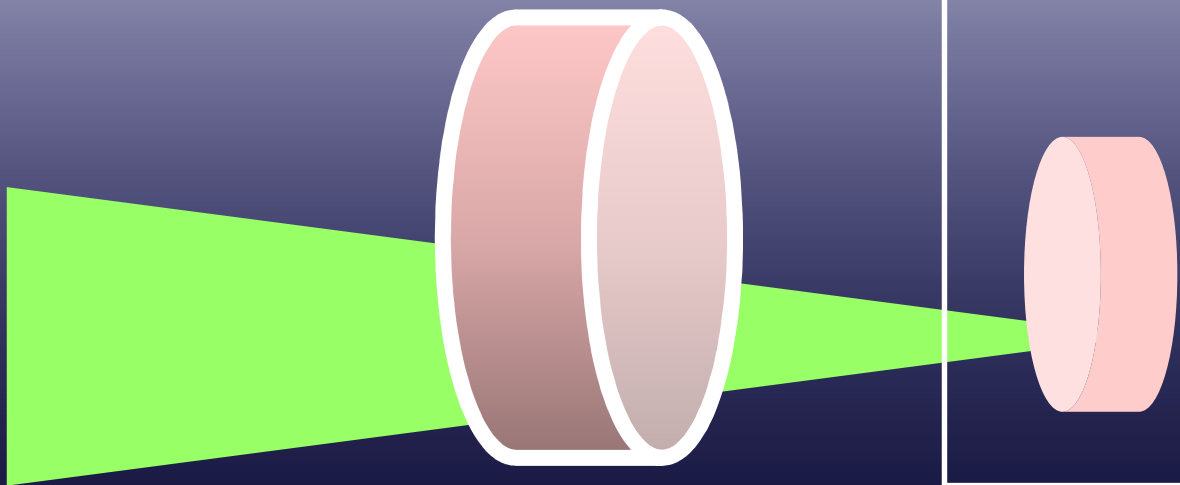
Samuel sagte zu Isai: Schick jemand hin und lass ihn holen; wir wollen uns nicht zum Mahl hinsetzen, bevor er hergekommen ist.



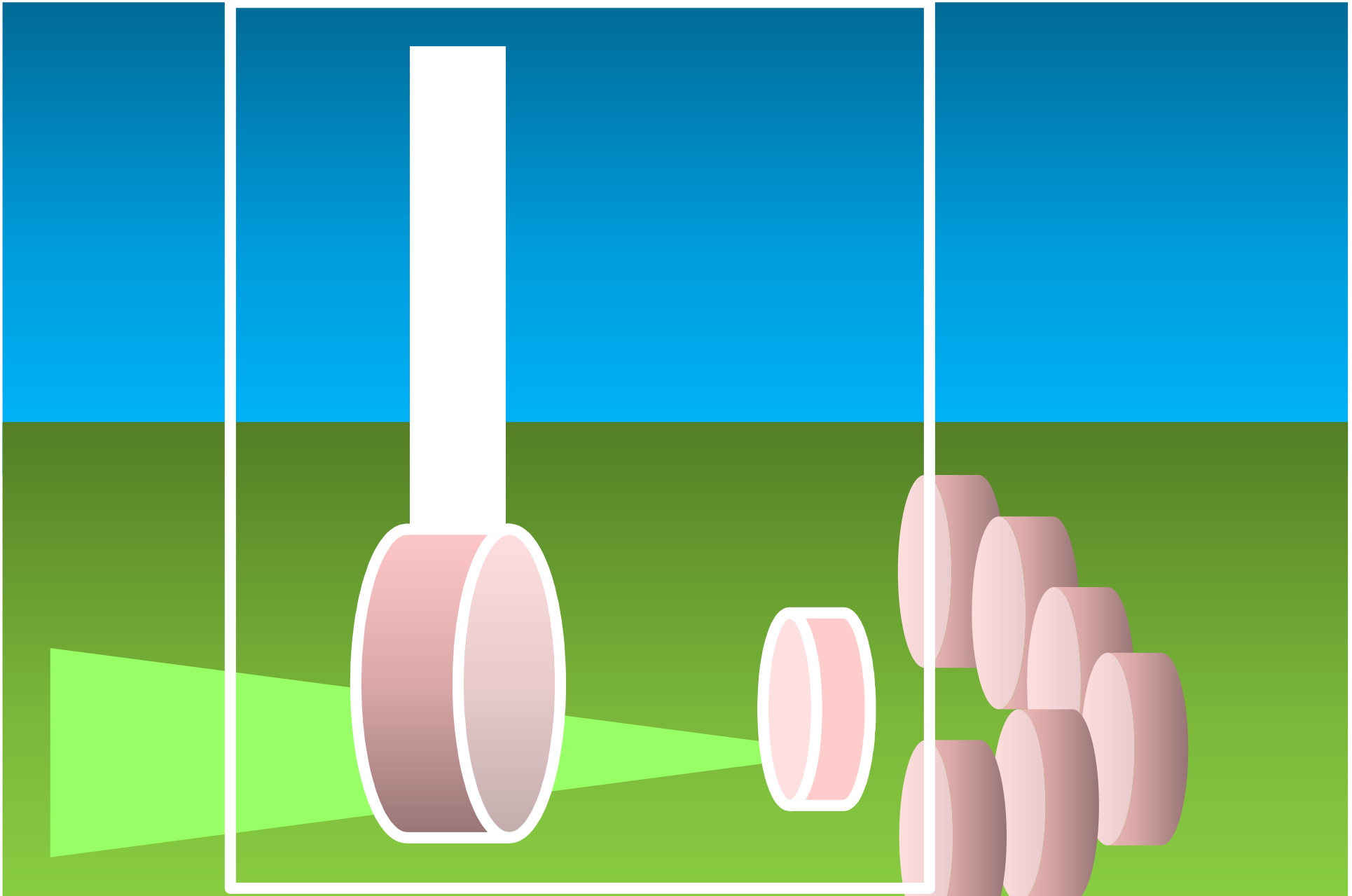
Isai schickte also jemand hin und ließ ihn kommen.



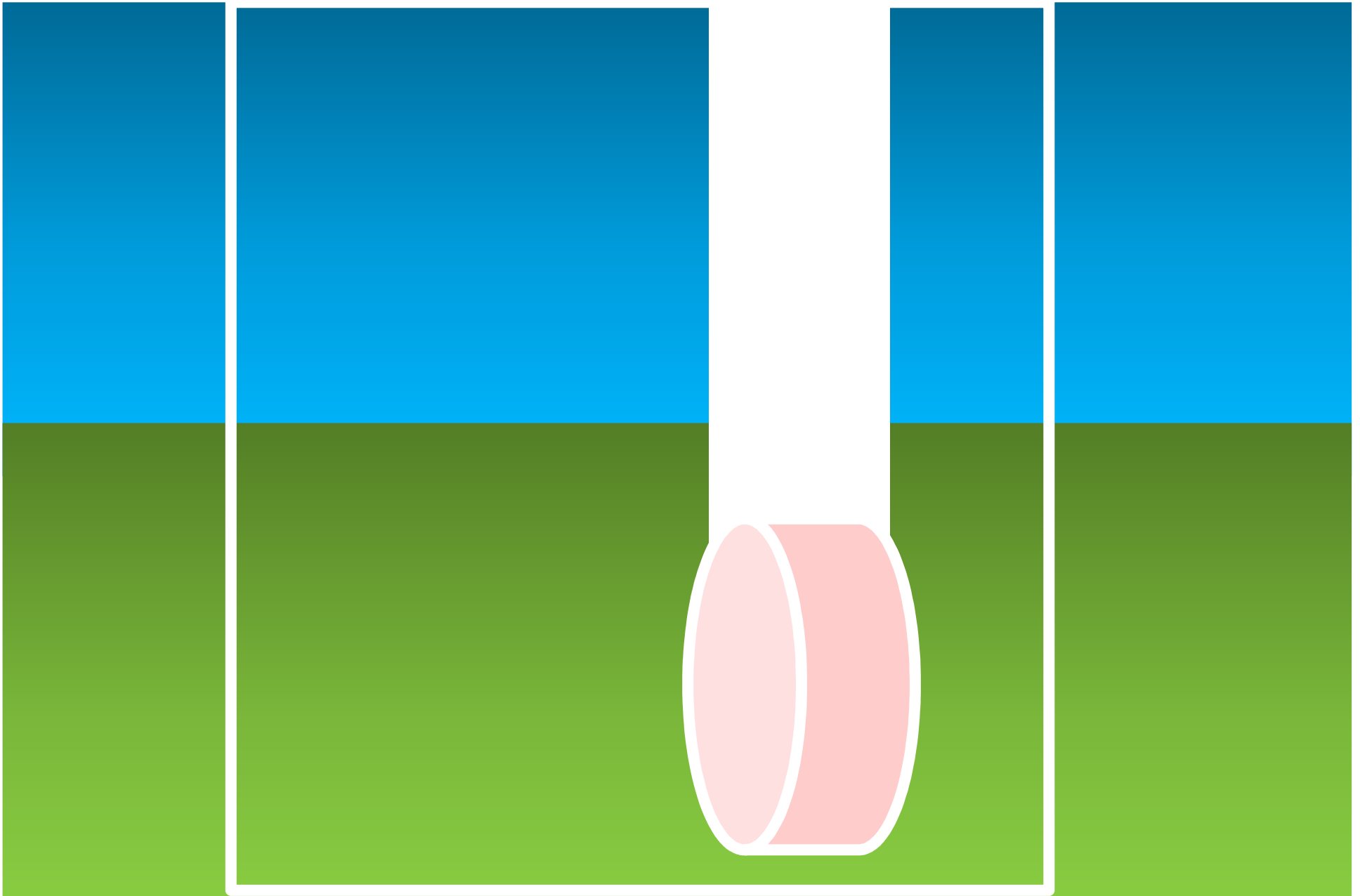
David war blond, hatte schöne Augen und eine schöne Gestalt.



Da sagte der Herr: Auf, salbe ihn! Denn er ist es.



Samuel nahm das Horn mit dem Öl und salbte David mitten unter seinen Brüdern.



Und der Geist des Herrn war über David von diesem Tag an.

